

ZT SERVICE

Dental Competence Day 2018

white digital dental stellt jährlich alle Kompetenzen und Neuerungen vor – auch 2018 wurden die Türen des Chemnitzer Fräsentrums wieder geöffnet.

Auch in diesem Jahr veranstaltete die white digital dental GmbH, zusammen mit dem hauseigenen Dentallabor Dotzauer Dental GmbH, den Dental Competence Day. Das Unternehmen setzt neben einem umfangreichen Angebotsspektrum auch ganz besonders auf den kommunikativen Austausch zwischen Fräszentrum und Labor. Unter diesem Aspekt lud das Unternehmen am 22. Juni nach Chemnitz ein. Vorgestellt wurden neben den Fachvorträgen alle Neuerungen der Produkte und Dienstleistungen. Roman Dotzauer, Geschäftsführer der white digital dental GmbH, eröffnete die Veranstaltung und gab hierbei einen wichtigen Meilenstein bekannt: Den Einzug einer unternehmenseigenen LaserCUSING-Anlage. Diese soll in Zukunft eine effizientere Fertigung von Kronen und Brücken aus NEM ermöglichen. Anschließend stellte die Betriebsleiterin Claudia Bretschneider, die Alignertherapie als neues Dienstleistungsangebot vor. Aligner sind transparente und nahezu unsichtbare Kunststoffschienen, die es ermöglichen, Zahnfehlstellungen, Engstände



und Lücken selbst im Erwachsenenalter zu korrigieren. Anhand von Schaumodellen konnten sich alle Gäste von der Beschaffenheit der Schienen überzeugen. Ein weiteres Themen-Highlight: Der Intraoralscanner. Hierzu sprach Roman Dotzauer über die Digitalisierung der Zahnmedizin und stellte zugleich den neuen Intraoralscanner i500 der Firma Medit vor, welcher im white Onlineshop (shop.mywhite.de) zu

erwerben ist. Zusätzlich informierte er über dessen Vorteile und Funktionen. Ergänzend dazu schilderte der Betriebsleiter und Zahntechnikermeister Thomas Clauß anhand eines Praxisbeispiels seine Erfahrungen im Umgang mit Intraoralscannern. Danach wurde es „blumig“ in der Zahntechnikbranche, denn Dana Fritsche, Leiterin der Marketingabteilung, gab ihre Kenntnisse zu den neuen Medien, welche auch

im zahnmedizinischen Bereich immer mehr an Bedeutung gewinnen, weiter. So zeigte sie verschiedene Möglichkeiten auf, wie Labore erfolgreich mit den modernen Kommunikationskanälen umgehen sollten und welche Stolpersteine durch eine professionelle Unterstützung vermieden werden können. Zum Schluss präsentierte Claudia Bretschneider unter dem Motto „Scanner der neuen Generation“ die Desktop-

scanner der Identica T-Serie. Samt deren Vor- und Nachteilen stellte sie in diesem Zusammenhang die Neuerungen der exocad® white CAD Software vor. Fazit: Eine vielfältige Vortragsreihe mit einer großen Bündelung an Kompetenz und Praxiserfahrung. Im Anschluss an die Kurzvorträge waren alle Gäste herzlich eingeladen, an einer Unternehmensführung teilzunehmen. Neben dem exklusiven Einblick in die Unternehmensräume erhielten alle Gäste die Möglichkeit, die vorgestellten Scanner selbst auszutesten oder ihre mitgebrachten zahntechnischen Arbeiten unter Anleitung zu scannen und zu konstruieren. Den Abschluss der Veranstaltung bildete das gemeinsame Barbecue am Abend. **ZT**

ZT Adresse

white digital dental GmbH
F.-O.-Schimmel-Straße 7
09120 Chemnitz
Tel.: 0371 5204975-0
Fax: 0371 5204975-2
info@mywhite.de
www.mywhite.de

iBook für die Werkstoffkunde: Dentale Keramiken

Neues Buch ab sofort online verfügbar.

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch

schon Zahnmedizin gängige Materialien vorgestellt. Das Autorenteam Martin Rosentritt, Annett Kieschnick, Sebastian Hahnel und Bogna Stawarczyk vermittelt komprimiert und übersichtlich Grundlagen sowie weiterführende Informationen zum jeweiligen Werkstoff. Im zweiten iBook des Kompendiums gehen die Autoren auf „Dentale Keramiken“ ein.

Dem Leser werden „spielerisch“ fundierte Aspekte der Werkstoffkunde nahegebracht. Ein kurzer Text erläutert zunächst Grundlagen zu Keramiken und zeigt z.B. auf, wie sich Leuzitkeramik und Lithium-(X-)Silikat unterscheiden. Erstmals werden in einem Buch zudem die Unterschiede zwischen den modernen Keramiken Lithiumsilikat, Lithiumdisilikat und Lithiumalumosilikat aufgezeigt. Es wird über die Herstellung von Glaskeramik berichtet, und es werden mögliche Formgebungen für prothetische Restaurationen dargelegt. Vermittelt wird der gesamte Prozess – von der Materialwahl bis zur Politur. Um den Haupttext so einfach wie möglich zu gestalten, wurde bewusst auf detaillierte Erläuterungen verzichtet. Bei Bedarf können diese über

Icons abgerufen werden. Ein ausführliches Glossar begleitet den Leser durch das gesamte Buch und beantwortet viele Fragen. Lernende können über die Lernfunktion (ähnlich Karteikarten) ihren Wissensstand überprüfen. Eine Vielzahl von Abbildungen, Tabellen und Videos veranschaulicht einzelne Aspekte. Individuelle Tipps und Verarbeitungshinweise helfen in verzwickten Situationen weiter. Namhafte Zahnärzte und

Zahntechniker visualisieren die textlichen Ausführungen mit Bildmaterial aus Praxis und Labor. Zudem stehen wissenswerte Informationen verschiedener Hersteller und entsprechende Verlinkungen bereit. In einem Produkt-Supplement erfährt der Leser mehr über interessante Produkte und deren Anwendung. Die Komplexität der Informationen ist dank der durchdachten Struktur einfach zu erfassen.

Nach dem Kauf des digitalen Buches im Apple iBooks-Store kann das iBook überall und jederzeit auf einem MacOS-Endgerät (iPad, iPhone, MacBook, iMac) gelesen werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, ein PDF (eingeschränkte Funktionen) zu kaufen, welches auf allen digitalen Geräten gelesen werden kann. **ZT**

Quelle: www.werkstoffkunde-kompendium.de



„Qualität in der Praxis – Step-by-Step“

Das neue ZWP-Thema mit Komet Dental bietet vielseitige Tipps für den Laboralltag.



Egal ob in der Praxis, im Labor oder bereits im Studium – am Ende des Tages stellt sich für alle die gleiche Frage: Was zählt im dentalen Alltag wirklich für mich? Gewonnene Zeit? Verlässlichkeit? Wissen? Die Mischung macht's, denn was nützt das beste Equipment ohne das passende Know-how? Das neue ZWP-Thema „Qualität in der Praxis – Step-by-Step“ zeigt anhand von facettenreichen Anleitungsbeispielen, mit welchen Tipps und Ideen der Arbeitsablauf im Zahntechniklabor vereinfacht werden kann. Von prothetischen Herausforderungen bis

hin zu Situationen mit Problempotenzial werden die Leser Schritt für Schritt auf dem Weg zur Lösung begleitet. Den Autoren, vertreten durch unabhängige Zahntechniker und Zahnärzte, Kollegen, Professoren sowie Fachjournalisten, geht es dabei nicht nur um die großen, die dentale Welt verändernden Ideen, sondern vor allem auch um die kleinen Tricks, die man für eine erfolgreiche Bewältigung des zahnmedizinischen Alltags benötigt. Das Ganze ist gespickt mit wertvollen Links zu noch mehr Wissen rund um das jeweilige Produkt und dessen Indika-

tion – eben geballtes Wissen auf einen Klick. Mit dem ZWP-Thema „Qualität in der Praxis – Step-by-Step“ wird eines ganz deutlich: Am Ende des Tages zählt die Qualität. Die Qualität Ihrer täglichen Arbeit. **ZT**

ZT Adresse

Komet Dental
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Trophagener Weg 25
32657 Lemgo
Tel.: 05261 701-700
Fax: 05261 701-289
info@kometdental.de
www.kometdental.de

The Women Workshop

Dentsply Sirona veranstaltet einen Fortbildungskurs nur für Zahntechnikerinnen.

Zahnmedizin und Zahn-technik werden weiblich. In den vergangenen Jahren hat sich die Zahl an Zahnärztinnen und Zahn-technikerinnen stetig vergrößert. Frauen haben ein meist anders ausgeprägtes Verständnis von Ästhetik als ihre männlichen Kollegen. Das gilt auch bei der Erstellung zahntechnischer Restaurationen. Genau hier setzt der Fortbildungskurs von Zahn-technikerin Kim Lucka aus Speyer an. Mit dem zirkonoxidverstärkten Lithiumsilikat Celtra Press für Restaurationen in perfekter Ästhetik zeigt sie den Teilnehmerinnen die Faszination der Celtra-Lichtspiele, die perfekte Oberfläche des Materials und gibt Tipps und Tricks vom Profi weiter. Der Werkstoff Celtra Press hilft hierbei, der Natur so nah wie möglich zu kommen. Der Fortbildungskurs ist speziell für Zahn-technikerinnen konzipiert – also von Frau zu Frau – und so ist es nur konsequent, dass am zweiten Seminartag Grit Müller, Coach für persönliches Wachstum, die Teilnehmerinnen in die Persönlichkeits-



entwicklung erfolgreicher Frauen entführt.

Interessierte Teilnehmerinnen senden einfach eine E-Mail an: axel.gruner@dentsplysirona.com; Leiter Eventmanagement Dentsply Sirona Lab. **ZT**

Referentin

Kim Lucka, Speyer

Termin

7./8. September 2018 (Freitag/Samstag), 9.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort

Trainingszentrum Ästhetik Center, Wendenschloßstraße 340, 12557 Berlin

ZT Adresse

Dentsply Sirona

Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.sirona.com

IDS 2019 auf dem Weg in neue Sphären

Ausstellerbeteiligung steuert auf erneute Bestmarke zu.

ANZEIGE

Acry Lux V
Der echt preiswerte 3-Schicht-Zahn

www.logo-dent.de
LOGO-DENT Tel. 07663 3094

Noch sind es gut neun Monate bis sich die globale Dentalbranche wieder zur IDS, der weltweiten Leitmesse, in Köln trifft. Die Vorbereitungen für die 38. Internationale Dental-Schau vom 12. bis 16. März 2019 laufen jetzt auf Hochtouren. Bereits heute haben sich mehr Unternehmen ange-

meldet als zum vergleichbaren Zeitpunkt vor zwei Jahren. Und täglich laufen neue Anmeldungen für eine Beteiligung zur führenden Messe für Zahnmedizin und Zahn-technik ein. Aktuell rechnen der Veranstalter GFDI und die Koelnmesse als Organisator nach dem Rekordergebnis der IDS 2017 mit 2.305 Anbietern aus 59 Ländern und über 155.000 Fachbesuchern aus 157 Ländern für die kommende IDS 2019 mit einer weiteren Bestmarke. „Die starke Nachfrage aus dem In- und Ausland zeigt, dass die IDS für die globale Dentalbranche die bevorzugte und vor allem unverzichtbare Businessplattform ist“, betont Mark Stephen Pace, Vorstandsvorsitzender des VDDI, in einer ersten Stellungnahme. Und

Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse, ergänzt: „Wer in dieser Branche erfolgreich sein will, muss auf die IDS nach Köln.“ Mit der Integration der Halle 5, in der unter anderem mehrere große Anbieter von Consumer-Prophylaxe ausstellen werden, schafft die IDS die notwendigen Kapazitäten für die starke Nachfrage auf Aussteller- und Besucherseite. Die Halle 5 passt optimal in den natürlichen Rundlauf der Messe und ist perfekt angebunden an den neuen Eingang im Messeboulevard, die Besucherparkplätze auf den umliegenden



Parkflächen sowie die Pendelbusstation für das neue Messeparkhaus. Zudem eröffnet die zusätzliche Halle eine weitere Aufwertung der allgemeinen Aufenthaltsqualität für die Be-

sucher der IDS: Die breite Gangführung und die lichtdurchfluteten Passagen sorgen für eine bessere Orientierung und eine noch bessere Struktur der Veranstaltung. Die IDS 2019 belegt die Hallen 2, 3, 4, 5, 10 und 11 mit einer Gesamtbruttofläche von nunmehr rund 170.000 m². Unter Berücksichtigung der bisher vorliegenden Anmeldungen rechnen Koelnmesse und GFDI erneut mit einer neuen Rekordbeteiligung zur IDS 2019. Vor allem aus dem Ausland liegen zahlreiche Anfragen potenzieller Neuaussteller vor. Außerdem haben bis jetzt schon zwanzig ausländische Gruppenbeteiligungen ihre Teilnahme zugesagt. **ZT**

Quelle: Koelnmesse GmbH

ANZEIGE

Dynamikchair Die neue Dimension des Sitzens

Dynamischer, ergonomischer Design-Laborstuhl.
Bequemes Sitzen durch pflegeleichtes PUR-Soft.

RIETH. Dentalprodukte Fon 07181-25 76 00 info@a-rieth.de www.a-rieth.de

gleich im Shop bestellen!

Dynamisches Sitzen